

Laudatio Ehrenmitglied 2014 Dr. med. Gabriel Tewes/Hamm

Die Deutsche Gesellschaft für Kinderchirurgie ernennt Persönlichkeiten zu Ehrenmitgliedern der DGKCH, die sich um die Kinderchirurgie in besonderer Weise verdient gemacht haben.

Die Ehrenmitgliedschaft im Jahr 2014 wird an Herrn Dr. Gabriel Tewes vergeben.

Herr Dr. Tewes hat sich über Jahrzehnte unermüdlich für die Kinderchirurgie eingesetzt. Dies gilt nicht nur für die Kinderchirurgische Klinik im Evangelischen Krankenhaus Hamm, sondern genauso für unsere Fachgesellschaft. Er hat einen bedeutenden Beitrag zur Entwicklung und Anerkennung der Kinderchirurgie als selbstständige Fachdisziplin geleistet.

Gabriel Tewes ging in Hamm und Bocholt zur Schule und studierte in Freiburg und Homburg/Saar. Er war nach dem Staatsexamen als Medizinalassistent und Assistenzarzt in Wattenscheid und in seiner Militärdienstzeit von 1969 bis 1971 als Truppenarzt tätig. Er erlangte in Karlsruhe die chirurgische Facharztanerkennung und in der Weiterbildungszeit bei Prof. Maier die Teilgebietsbezeichnung Kinderchirurgie. Von 1976 bis 1982 arbeitete er in Karlsruhe als kinderchirurgischer Oberarzt, bis er als Chefarzt 1982 die Kinderchirurgie in der damaligen Kinderklinik St. Elisabeth in Hamm mit einem breiten kinderchirurgischen Spektrum übernahm. Dr. Tewes leitete die Klinik für Kinderchirurgie im späteren Evangelischen Krankenhaus Hamm bis 2007.

Ein herausragender fachlicher Schwerpunkt von Herrn Dr. Tewes war die Chirurgie des kindlichen Hydrozephalus und die komplexe Betreuung der Kinder mit Spaltbildungen der Wirbelsäule und des Rückenmarkes.

Von 1983 bis 2001 hat er den Berufsverband der Deutschen Kinderchirurgen geführt. Dr. Tewes hat in dieser Zeit erkannt, dass die politischen Möglichkeiten eines eigenen separaten Verbandes letztendlich beschränkt sind. Deshalb hat er sich für die Eingliederung unseres Berufsverbandes in den Berufsverband der Deutschen Chirurgen e. V. (BDC) und für die Vertretung aller Fachbereiche im Vorstand des BDC eingesetzt.

In den 80er Jahren hat Dr. Tewes die Gründung der Vereinigung der Leitenden Kinderärzte und Kinderchirurgen (VLKKD) ganz entscheidend mit initiiert und energisch vorangetrieben. Aus einer ehemaligen Arbeitsgemeinschaft wurde so ein schlagkräftiger Interessenverband, dessen jährliche Treffen heute berufspolitische Zeichen setzen und dessen Votum nicht zu ignorieren ist.

Dr. Tewes hat zudem die „Bundesarbeitsgemeinschaft Kind und Krankenhaus“ (BaKuK) mit gegründet und war ganz maßgeblich an der Einführung des kinderchirurgischen D-Arztes beteiligt.

Auch nach der Pensionierung legt Herr Dr. Tewes seine tatkräftigen kinderchirurgischen Hände nicht in den Schoß. Er engagiert sich im Verein Hammer-Forum für die ärztliche und besonders für die kinderchirurgische Versorgung in Ländern der Dritten Welt und operierte z. B. in Eritrea und in Tansania. Im Rahmen des Hammer Forums setzt er sich auch für die Aus- und Weiterbildung von Kinderchirurgen ein und verfolgt zurzeit ein Projekt in Sierra Leone. Auch dadurch trägt er zur internationalen Reputation der Deutschen Kinderchirurgie bei.

Unsere Fachgesellschaft hat Dr. Gabriel Tewes sehr viel zu verdanken.

Wir freuen uns außerordentlich, dass wir uns mit seiner Ernennung zum Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie für seine großen Leistungen und sein Engagement bedanken können.

Prof. Dr. med. Bernd Tillig
Präsident der DGKCH

27.03.2014